

# Echt oder nicht?

## So erkennst Du Fake-Shops im Internet

Fake-Shops sind betrügerische Online-Shops, die in der Regel mit Schnäppchen für trendige Klamotten, teure Marken- oder Elektronikartikel werben. Oft verlangen sie eine Zahlung per Vorkasse, liefern die versprochene Ware anschließend aber entweder gar nicht oder nur in schlechterer Qualität als versprochen.

- 
- 01 Kein oder mangelhaftes Impressum vorhanden**

Das Impressum informiert Dich darüber, wer für die Inhalte der Produkte verantwortlich ist und wer sie verfasst hat. Oft steht die Verlinkung zu dem Impressum ganz unten auf der Webseite. Ist in einem Online-Shop kein Impressum angegeben, solltest Du auf keinen Fall dort bestellen. Aber auch Seiten mit einem Impressum kannst Du nicht blind vertrauen. Meist lässt sich durch eine Internetsuche herausfinden, dass mit der angegebenen Adresse etwas nicht stimmen kann, weil es entweder die Adresse gar nicht gibt oder eigentlich ein anderer Shop an dieser Adresse seinen Geschäftssitz hat.
  - 02 Unbekannte Verkaufsseiten bei Social Media (z.B. Instagram und Co.)**

Immer mehr wird auch in sozialen Netzwerken wie WhatsApp, Instagram und Co. sowie in Shopping-Apps geworben. Über Werbeanzeigen wirst Du dann auf betrügerische Internet-Seiten weitergeleitet.
  - 03 Markenprodukte oder Elektronik - außergewöhnlich günstig**

Wirbt ein Online-Shop mit unschlagbar günstigen Angeboten, lass' Dich davon nicht blenden. Auffällig günstige Preise können ein Hinweis auf einen Fake-Shop sein, besonders bei Marken- und Elektronikartikeln ist Vorsicht geboten. Gern wird mit zeitlich begrenzten Angeboten gelockt, um Druck zu erzeugen.
  - 04 Unsichere Zahlung per Vorkasse oder Sofortüberweisung**

Auf den fragwürdigen Seiten werden meist bis zum letzten Bestellschritt verschiedene Zahlungsarten angeboten. Bei Abschluss der Bestellung ist dann aber oft nur noch Vorkasse möglich. Das ist mit Abstand die schlechteste Zahlungsmethode, da der Kaufpreis vorab überwiesen werden muss und am Ende bei einem Fake-Shop meist keine Ware geliefert wird. Das Geld ist dann weg.

## 05 Schlechtes Deutsch und/oder Rechtschreibfehler

Fehlerhafte Texte oder unvollständige Seiten sind ein weiteres Merkmal, an dem Du Fake-Shops erkennst. Auch wenn Absätze hintereinander in verschiedenen Sprachen verfasst sind oder wahllos zusammenkopiert erscheinen, solltest Du skeptisch sein. Ebenfalls aufmerksam solltest Du werden, wenn die Bilder auf der Webseite eine schlechte Qualität aufweisen.

## 06 Bewertungen über den Shop im Internet suchen

Check' am besten die sozialen Medien auf Hinweise oder such' im Netz nach Kundenbewertungen. Wenn andere bereits mehrfach auf diesen Shop hereingefallen sind, wirst Du im Internet fündig werden. Vorsicht: Die Kundenbewertungen direkt auf der jeweiligen Shop-Seite sind immer „sehr gut“.

## 07 Fake-Shop-Finder nutzen und bei Watchlist informieren:

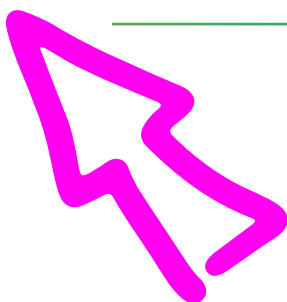
Wenn Du dir trotzdem nicht sicher bist, ob ein Shop seriös ist, findest du bei der Verbraucherzentrale den **Fake-Shop-Finder: [www.verbraucherzentrale.de/fakeshopfinder-71560](http://www.verbraucherzentrale.de/fakeshopfinder-71560)** Dieser prüft Internetseiten auf Auffälligkeiten und listet positive und negative Punkte übersichtlich auf. So bekommst Du direkt eine Einschätzung darüber, ob eine Seite vertrauenswürdig ist oder ob du besser doch woanders kaufen solltest.

Auch die Seite **Watchlist-Internet** listet zahlreiche Fake-Shops auf und nimmt auch Meldungen für eigene Warnmeldungen entgegen: [www.watchlist-internet.at/liste-betruegerischer-shops](http://www.watchlist-internet.at/liste-betruegerischer-shops)

### TIPP

#### Was kannst Du tun, wenn Du doch auf einen Fake-Shop reingefallen bist?

Wenn Du schon Geld überwiesen hast, solltest Du mit deinen Eltern zusammen deine Bank so schnell wie möglich kontaktieren und fragen ob es noch Möglichkeiten für eine Rückbuchung gibt. Auch wenn Fake-Shops kaum antworten werden, solltest Du dennoch den Shop kontaktieren. Bei einer Zahlung über Paypal oder Klarna muss man nämlich nachweisen, dass man den Fake-Shop kontaktiert hat, bevor etwas zurücküberwiesen werden kann. Am besten: Alle Belege für die Online-Bestellung sollten gesammelt. Dazu gehören Kaufvertrag, Bestellbestätigung, E-Mails und ein Screenshot des Angebots. Rechtlich handelt es sich bei einer solchen Vorgehensweise um Betrug. Zusätzlich kannst Du mit Hilfe deiner Eltern Strafanzeige bei der Polizei stellen. Das geht auch online: [www.polizei.rlp.de/onlinewache](http://www.polizei.rlp.de/onlinewache)



# Checkliste Fake-Shop

An diesen Anzeichen erkennst Du betrügerische Shop-Seiten

---

01 Kein oder mangelhaftes Impressum vorhanden

---

02 Es handelt sich um unbekannte Verkaufsseiten/Shops bei Social Media

---

03 Die Produkte im Online-Shop sind außergewöhnlich günstig

---

04 Bezahlung ist nur per Vorkasse oder Sofortüberweisung möglich

---

05 Schlechtes Deutsch und/oder Rechtschreibfehler auf der Shop-Seite

---

06 Kundenbewertungen auf der Shop-Seite sind immer „sehr gut“

---

07 Fake-Shop-Finder und/oder Watchlist raten von einem Kauf ab

---